

## ANTRAG

**Antragsteller:**  
SPD-Fraktion

**Datum:**  
09.06.2015

**Antrag:** Umbenennung der Auguste-Supper-Straße  
- Antrag der SPD-Fraktion vom 06.06.2015

**Bezug SEK:**

**Bezug:** Vorl.-Nr.: 270/14, 127/15  
**Anlagen:**

### **Antragstext:**

Wir beantragen, in die anstehende Diskussion um die Umbenennung von Straßen in Ludwigsburg, die nach belasteten Persönlichkeiten benannt sind, die Auguste-Supper-Str. aufzunehmen und diese umzubenennen, zum Beispiel in „Bonner Str.“ oder in „Blaumeisenweg“.

### **Begründung:**

Die neuen Recherchen von Heike Harsch, die in der Beilage „hie gut Württemberg“ in der LKZ vom 04.04.2015 und vom 06.06.2015 veröffentlicht worden sind, haben drastischer als bislang aufgezeigt, welche glühende Verehrerin Adolf Hitlers und des Nationalsozialismus Auguste Supper war. Auch nach dem Ende der Diktatur hat sie ihr nationalsozialistisches und menschenfeindliches Weltbild weiter gepflegt, wie sich insbesondere aus ihren nunmehr ausgewerteten Tagebüchern ergibt.

Von den Anwohnerinnen und Anwohnern der jetzigen Auguste-Supper-Straße hat sich in einer von Dr. Roland Herrmann, Auguste-Supper-Str. 23, initiierten Unterschriftensammlung die ganz überwiegende Mehrzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer für eine Umbenennung ausgesprochen, zurzeit mindestens 24 Haushalte. Aus dem Kreis der Anwohner stammen auch die beiden Vorschläge für den neuen Namen.

### **Unterschriften:**

**Daniel O'Sullivan**

**Verteiler: DI, DII, DIII, GSGR, BÜRO OBM, 61(f), 10**

**Federführung:**

FB Stadtplanung und Vermessung

**Beratungsfolge**

Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt

**Sitzungsdatum****Sitzungsart**

ÖFFENTLICH